

Haag

Jurastraße

(1830 „Mühlweg“)

vgl. auch Hemau, → Am Mühlweg (1832, 1951 „Mühlweg“)



Ausschnitt, vgl. Straßenverzeichnis
Hemau, K 22 - L 21

Die Straße führt in das Labertal mit seinen charakteristischen Jurakalksteinfelsen, daher auch die heutige Straßenbezeichnung.

Vorher hieß sie „Mühlweg“, weil man zu den einzelnen, entlang der Laber gelegenen Mühlen gelangte, die im Altmühltal ihre Dienste für die umliegende Bevölkerung anboten. Sie alle haben an ihrer früheren wirtschaftlichen Bedeutung längst verloren; allein als häufig vorkommender Straßenname sind sie dennoch gegenwärtig.

Quellen- und Literaturangabe:

- Th. Feuerer, 700 Jahre Hemau, 2006, S. 165, s. v. Haag;
- J. Schmid, Orts- und Flurnamen rund um Painten, in: Painten in Geschichte und Gegenwart, 2005, S. 553 s. v. Mühlweg(-Äcker);
- H. Schäfer, 1000 Jahre im Glauben vereint (Festbuch zur 1000-Jahrfeier der Pfarrei Hohenschambach), 2007, S.285 ff.;
- H. Schuster, Vom Leben auf dem Tangrintel, 2001, S. 67.